„ein Traum“

HONDA CB 72 250ohc Type 1 1962

„Dream“, „ein Traum“ (mit dem Zusatz „Super Sport“) benamste Honda sein drittes Modell aus der CB Baureihe, das als auffälligste Modifikation zu den Vorgängern CB 92 und CB 71 aber keinen Blechpress-, sondern einen Rohrrahmen hatte – bei dem der Motor allerdings eine tragende Funktion erfüllen musste.

Vorgestellt wurde sie bereits 1960, auf den Markt kam sie aber erst im Jahr 1961 – zuerst in den USA, wo nicht kein „Traum“ war, sondern ein Falke: CB 72 Hawk war dort die Bezeichnung. Nach Deutschland kam sie noch im selben Jahr, in dem allerdings zuerst die „European Honda Motor Trading Gmbh“ gegründet werden musste, um Vertrieb und Ersatzteilversorgung gewährleisten zu können. Dann aber war sie das erste japanische Motorrad, das auch in die DDR verkauft wurde. Dem OHC Motor sah man immer noch das Vorbild NSU Max an, die Ähnlichkeiten verwässerten aber mit den Jahren. Elektrostarter war ebenso wie die Wechselastromlichtmaschine Standard, die Druckumlauf- hatte die Trockensumpfschmierung der C 72 ersetzt, auch Zylinderkopf, Kupplung und Primärtrieb waren modifiziert worden. Dank zweier 22mm Rundschiebervergaser von Keihin und einer auf 9,5:1 erhöhten Verdichtung leistet die CB 72 in der Super Sport Version 24 PS bei 9000 Umdrehungen - das ist aber noch nicht das Ende der Fahnenstange, wie wir im Vorgängerartikel über die „Klutsch Spezial“ schon erfahren haben. Wo auch erklärt wird, was das Kürzel CB bedeutet.

Auch diese straßenzugelassene CB 72 E gehört Helmut Klutsch. Während die KS aus seiner aktiven Zeit wieder vom Dachboden zuerst einmal in die Werkstatt und dann auch auf die Rennstrecke gefunden hatte, hat Helmut sich nach einem Basismodell umgesehen, um demonstrieren zu können, wie sein Renner vor dem Tuning ausgesehen hat. Und um auch wieder eine Maschine zu haben, mit der er Fahrpraxis sammeln kann. Fündig geworden ist er via Internet in Deutschland, wo er eine CB 72 in gutem Originalzustand mit wenig Kilometer gefunden hat. Der Schriftzug „Type 1“ auf dem Zündungsdeckel weist den Motor als Sportausführung mit Gegenläufer-Kurbelwelle aus, wogegen er sich seinerzeit bei seiner KS mit der Gleichläufer-Type 2 als Umbau-Basis begnügen musste.

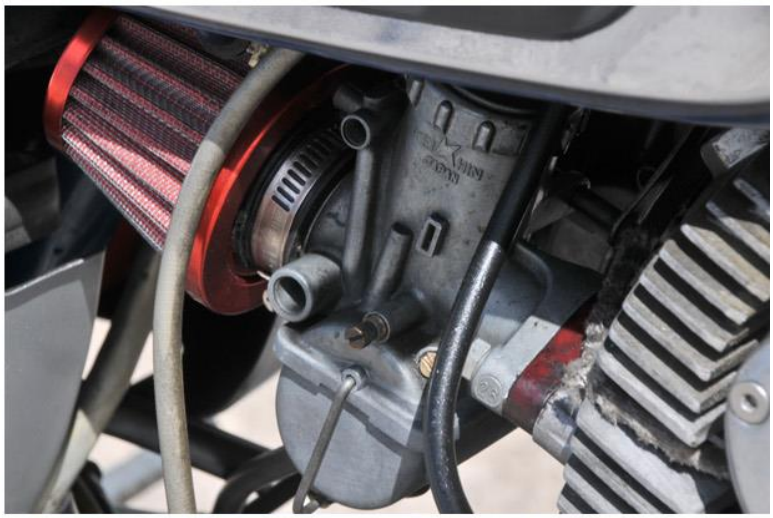
HONDA

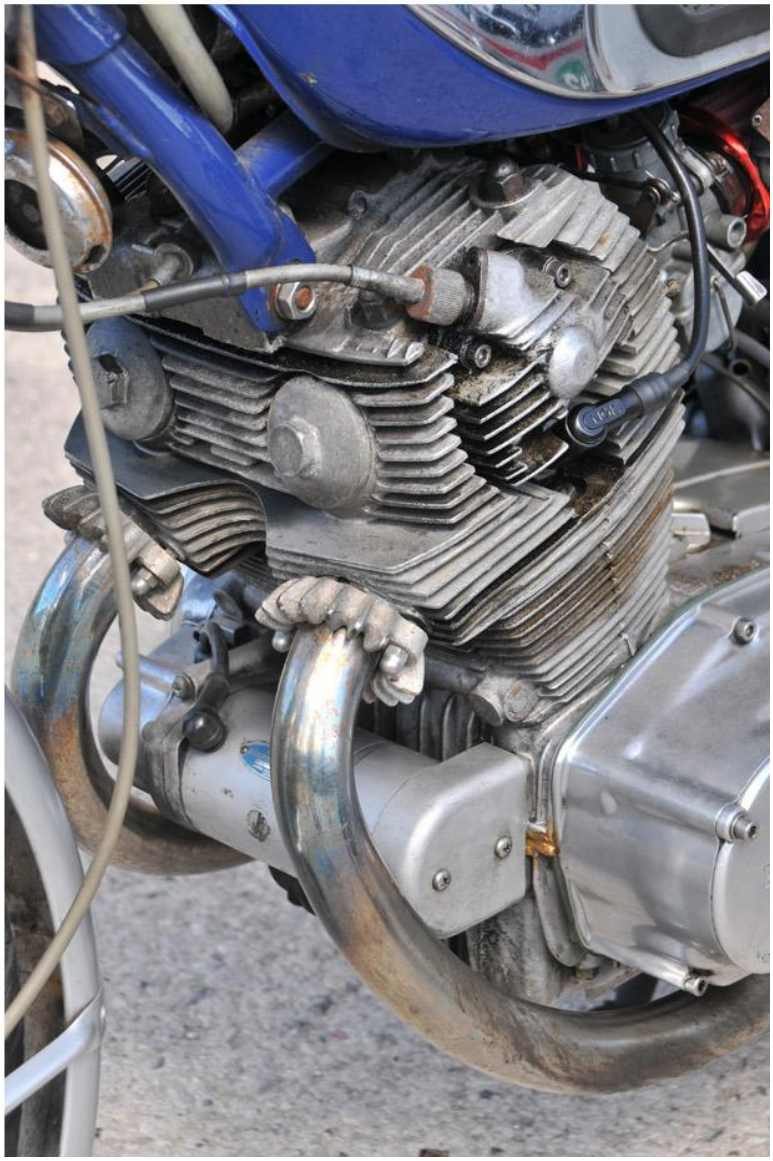
42

Helmut hat die blaue CB 72 angemeldet und fährt sie auch gerne und häufig. Privat als auch bei Veranstaltungen, die Fotos hier sind zB bei der Salzkammergut Nostalgia in Bad Goisern entstanden - wo Helmut nicht nur bei den Ausfahrten mitgefahren, sondern von seinem Heimatort Micheldorf auf Achse angereist ist – immerhin 80 Kilometer in eine Richtung. „Back to the roots“, weil so hat er es auch schon zu Beginn seiner Karriere in den frühen 60er Jahren gehalten, siehe den Bericht über seine KS (HIER).

HONDA

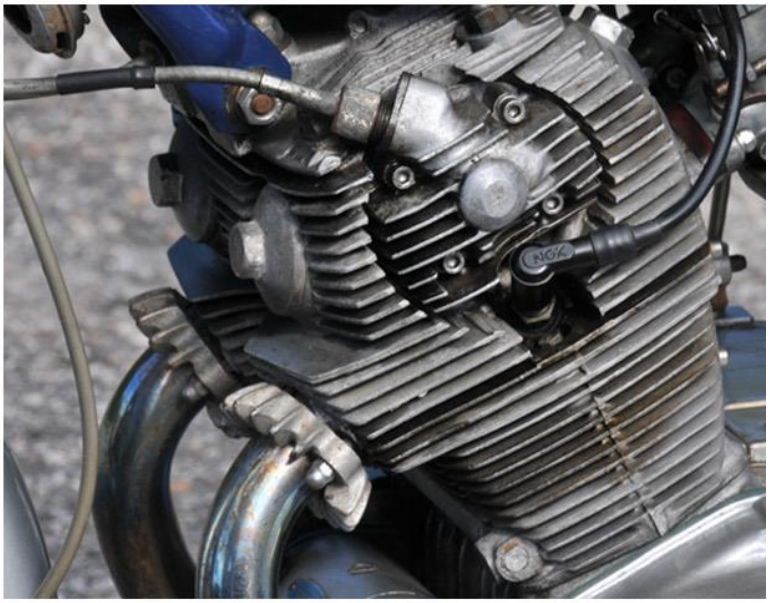
Denso
12V





KI
2 FCO

type II
NGK


NGK

Autowäsche von Hand
0650 / 731 64 23
V-City

KI
2 FCO

HONDA
MADE IN JAPAN